



Stiftung der Passauer Neuen Presse

Tel.: 0851/802 827 · E-Mail: eva.fuchs@pnp.de  
www.pnp-stiftung.de

Liebe Leserinnen und Leser,

Längst weiß man, dass schulisches Theaterspiel alle wesentlichen sozialen und kulturellen Fähigkeiten und Fertigkeiten fördert und fördert: Aufmerksamkeit, Wahrnehmung, Gedächtnis, sprachlicher und körperlicher Ausdruck, Präsenz im Auftritt, Verlässlichkeit, Pünktlichkeit, Fantasie, Emotion, soziale Erfahrung, geistige und körperliche Beweglichkeit. Das gilt für alle Schularten und für alle Altersstufen. Ob Bewegungs- und Sprechtheater, Tanz-, Figuren- und Schattentheater – den Ausdrucksformen sind keine Grenzen gesetzt.

Längst weiß man auch, dass die Künste und die Wissenschaften die machtvollsten Bildungsmittel sind, die wir haben. Dazu gehört das Theaterspiel von Kindern und Jugendlichen. Ob große Aufführungen oder nur kleine Szenen und Spielimpulse – in jedem Fall erhalten Kinder die Gelegenheiten, sich mit Fantasie und Sensibilität in Rollen einzufühlen und mit anderen in der Gruppe auszuprobieren.

Die 7. Bayerischen Theaterstage für Grund-, Mittel- und Förderschulen, die im Juli erstmals in Passau stattfinden, bieten vielen SchülerInnen diese Möglichkeiten (Bericht rechts) – und die PNP-Stiftung hilft dabei sehr gerne, dass diese Chancen auch genutzt werden können.



Herzlichst Ihre

Eva Maria Fuchs  
Stiftungsbeauftragte

### Theatertage-Termine

Die 7. Bayerischen Theaterstage für Grund-, Mittel- und Förderschulen werden in Passau an drei Bühnenstätten bespielt:

- Eröffnungsveranstaltung: Montag, 9. Juli, 16 Uhr, Passauer Stadttheater.
- Vormittag 10. und 11. Juli: Bühne der Grundschule St. Anton.
- Dienstagnachmittag und Donnerstagsvormittag 10. und 12. Juli: Volks-

## 7. Bayerische Theaterstage für Grund-, Mittel- und Förderschulen erstmals in Passau – Stiftung fördert mit 2000 Euro

Von Eva Maria Fuchs

**Passau.** Unter dem Motto „Theater zieht Kreise“ finden von 9. bis 12. Juli die 7. Bayerischen Theaterstage für Grund-, Mittel- und Förderschulen statt – und zwar erstmals in Passau. Kinder und Jugendliche aus ganz Bayern zeigen dann im Stadttheater ihre Stücke, die im Unterricht oder in Theater- und Tanzarbeitsgemeinschaften der Schulen mit viel Ehrgeiz und Fleiß erarbeitet wurden.

Dabei weisen das Bayerische Staatsministerium für Unterricht und Kultus zusammen mit dem Pädagogischen Arbeitskreis für Theater in Schulen als Veranstalter ausdrücklich darauf hin, dass die Veranstaltung keinen Wettbewerbscharakter besitzt. Das Festival dient vielmehr der Begegnung von Theatergruppen aus unterschiedlichen Schularten, dem Erfahrungsaustausch sowie der Weiterentwicklung des Schultheaters (Kommentar links).

Das Staatliche Schulamt Passau richtet die 7. Bayerischen Theaterstage aus, zu denen über 100 Schüler und Lehrkräfte erwartet und in der Jugendherberge auf Oberhaus untergebracht werden. Die Stiftung fördert die Veranstaltung mit 2000 Euro.

# Faszination Schultheater



Zehn bis 15 bayerische Grund-, Mittel und Förderschulen werden auch heuer an den 7. Bayerischen Theaterstagen in Passau teilnehmen. Früher bereits oft dabei war die Grundschule an der Rotbuchenstraße in München, hier zu sehen im Stück „Gegenwind“. – Foto: B. Apel

